


Tauplitzalm

auch: Paltental-Lied

aus der Steiermark,
in vielen Varianten verbreitet


♩ = 75

Tenor/Frauen



1. Es gibt ja nur a Tau-plitz - alm al - loa, vom Stei - ra -
2. Die Buam, die habn bei uns an fri - schn Muat, die Ma - derl
3. Aba Frein - derl, wann's dir da bei uns net gfallt, so sei so

Bass



T/F

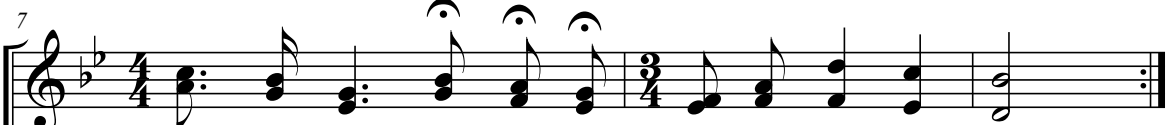


see bis zum La - wea - na - stoa, da kannst ja glei die gan - ze
san wie lau - ter Milch und Bluat, Die Liab und Treu, die stribt bei
guat, und drah di da - ni bald, und wann's da g'fallt, so gib dein

B




T/F



Welt aus - geh, so findst es nir - gends mehr so schee.
uns net aus, 's is auf da Tau - plitz - alm zu Haus.
Hand - schlag dre:i, sollst a a Tau - plitz - al - ma sei.

B



eine persönliche Anmerkung: Leicht könnte man auf die Idee kommen, diesem Liedchen, enthalten in: Unser Liederbuch Ausseerland, Schmalz, Schund oder gar Chauvinismus vorzuwerfen. Ich rate aber dazu, den Inhalt der Textstrophen nicht allzu ernst zu nehmen - so wie bei so vielen Schlagertexten auch - und sich vielmehr an der wunderbaren Melodie zu erfreuen und es ruhig kräftig aus voller Kehle zu singen.

Satz: pk, vor 2015